



# Eisenbahnerlebnisse in Schlesien und Südostpolen

Erleben Sie eine einzigartige Reise mit Bahn und Bus in Rübezahls Reich mit Eisenbahnhöhepunkten (u.a. Dampfloktfest Jaworzyna Slaska und Waldbahn Cisna) von Görlitz nach Hirschberg über Gleiwitz und Krakau bis ins südostpolnische Przeworsk und Majdan und über den Kurort Rabka und Breslau zurück. Genießen sie dabei auch schöne Landschaften.

## TERMIN

6. bis 14. September 2019

Reisennummer 29816

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnreise als Gruppenfahrt ab/bis Görlitz in 2. Klasse
- Alle während der Reise erforderlichen Bus-Transfers, Gepäckservice im Bus Jelenia Gora (Hirschberg) bis Breslau.
- 8x Übernachtung mit Frühstück (F) in Mittelklasse-Hotels der Landeskategorie
- 8x Abendessen (A)
- Dampfloktfest in Jaworzyna Slaska: Eintritt und evtl. Fahrt
- Nostalgiebahnfahrten:
  - Rudy, Bytom, Przeworsk, Majdan (Cisna)
  - Besichtigung von Bahn Museen/Depots in Jaworzyna Slaska, Bytom, Majdan, Chabowka
  - Stadtführungen in Hirschberg, Krakau und Breslau
  - Salzbergwerksbesichtigung mit Führung in Wieliczka bei Krakau
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

## IHR REISEPREIS

ab/bis Görlitz im Doppelzimmer € 2.150,-  
Einzelzimmerzuschlag € 250,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.

FRÜHBUCHERPREIS € 1.950,-  
bei Buchung bis 31. März 2019



## FREITAG, 6. SEPTEMBER 2019 (A)

Individuelle Anreise in die Oberlausitz nach Görlitz, der östlichsten Stadt Deutschlands, deren historische Altstadt weitgehend unzerstört erhalten blieb. Gegen 13.20 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Mit dem Regionalzug geht es über die deutsch-polnische Grenze nach Jelenia Gora (*Hirschberg*) in Niederschlesien. Die mittelgroße Stadt liegt 90 km südwestlich von Wroclaw (*Breslau*) und 70 km südöstlich von Görlitz am Fuße des nördlichen Teils des Riesengebirges, mit der 1.603 m hohen Schneekoppe als höchster Erhebung. Sie liegt im „Tal der Schlösser und Gärten“ mit königlicher und kaiserlicher Vergangenheit. Am späten Nachmittag geführter Spaziergang durch die Altstadt. Sehenswürdigkeiten sind die Bürgerhäuser am Ring mit gewölbten Laubengängen aus der Barock- und Rokokozeit, das Rathaus (*Barockbau*) sowie Sakralbauten. Zu Abend essen wir auf dem Bio-Bauernhof eines

deutsch-polnischen Eisenbahnfreund-Ehepaars. Übernachtung in Bahnhofsnähe in Jelenia Gora.

## SAMSTAG, 7. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Zugfahrt von Jelenia Gora nach Jaworzyna Slaska (*Königszell*), seit 1843 ein wichtiger Eisenbahnknotenpunkt. Wir erleben dort den ersten Reisehöhepunkt, das Dampfloktfest am Schlesischen Industrie- und Eisenbahnmuseum, welches sich im alten Lokscheunen befindet. Den gesamten Nachmittag findet dort eine Dampflokt-Gala statt. Eventuell Dampfloktfahrt und Draisinenfahrt (*je nach Programm*). Weitere Ausstellungen haben die Themen Maschinen- und Industriewerkzeuge, Landwirtschaftsmaschinen, Tischlermaschinen, Haushaltsmaschinen, Kommunikationsgeräte und Druckerei. Am Abend kurze Regelzugfahrt von Jaworzyna Slaska zur mittelgroßen niederschlesischen Stadt Swidnica (*Schweidnitz*). Die örtliche evangelische Friedenskirche gilt als größte Fachwerkkirche in Europa und gehört seit 2001 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Abendessen und Übernachtung in Swidnica.



## SONNTAG, 8. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Morgen Zugfahrt über die landschaftlich reizvolle Strecke von Swidnica über Kamieniec Zabkowicki (*Kamenz*) nach Wroclaw (*Breslau*) und weiter auf der Hauptbahnstrecke nach Kedzierzyn-Kozle (*Kandrzin-Cosel*) in der Woiwodschaft Opole (*Opeln*), dem Zentrum der deutschen Minderheit in Polen. Bustransfer zur 785 mm-Schmalspurbahn nach Rudy (*Groß Rauden*) in Oberschlesien. Dort

Vorläufiger Anmeldeschluss: 2. Juli 2019  
Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen  
IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



genießen wir eine Museumsbahn-Sonderfahrt, evtl. – wenn betriebsfähig – mit einer Dampflokomotive. Bustransfer zum Hotel in die oberschlesische Großstadt Gliwice (*Gleiwitz*). Sehenswert sind dort zahlreiche Backsteingebäude, in der Altstadt wie der Ring mit dem Rathaus, die Allerheiligenkirche, die mittelalterliche Stadtmauer und das Schloss. Abendessen und Übernachtung in Gliwice.

#### MONTAG, 9. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Bustransfer von Gliwice nach Bytom (*Beuthen*) zur Museumsbahn Bytom. Betreiber ist der Förderverein der Oberschlesischen Schmalspurbahnen (SGKW). Das in Spurweite 785 mm gebaute oberschlesische Bahnstreckennetz ist das älteste ununterbrochen in Betrieb stehende Schmalspurnetz der Welt (*Pferdebahnbetrieb seit Beginn des 19. Jahrhunderts und Dampftraktion seit 1855*). Wir genießen eine mehrstündige Diesellokomotive-Sonderfahrt GmP (*Güterzug mit Personenbeförderung*) von Bytom nach Tarnowskie Gory (*Tarnowitz*) und zurück. Unterwegs verschiedene Fotohalte und wir besichtigen das Bahndepot bzw. das Industriemuseum mit Lokomotiven und Dampfmaschinen. Am Nachmittag Busfahrt oder Regionalzugfahrt von Bytom über Chorzow Batory (*Bismarckhütte*) nach Gliwice, dort Abendessen und Übernachtung.

#### DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Nach dem Frühstück Busfahrt von Gliwice nach Krakow (*Krakau*) in der Woiwodschaft Kleinpolen. Sie ist mit knapp 800.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt von Polen und liegt an der oberen Weichsel. Wir besichtigen die im 2. Weltkrieg weitgehend unzerstörte Altstadt (*UNESCO-Weltkulturerbe*) mit dem Marktplatz, den Tuchhallen, der Marienkirche, der Kathedrale, den Patrizierhäusern, der alten Universität, dem Stadttor und dem Schloss auf dem Wawel-Hügel. Am Nachmittag

Freizeit. Abendessen und Übernachtung in Krakow oder Umgebung.

#### MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Am Vormittag Schnellzugfahrt von Krakow nach Przeworsk in der Woiwodschaft Karpatenvorland im äußersten Südosten von Polen. Dort unternehmen wir eine Sonderfahrt auf der landschaftlich reizvollen Strecke (46 km) von Przeworsk nach Dynow. Die Bahn schlängelt sich entlang des Flusstales Mlecza, steigt empor zu den Dynowskie-Hügeln, fährt durch einen 600 m langen Tunnel (*einzigster polnischer bei Schmalspur*) und endet im Tal des Flusses San. Weiterfahrt mit dem Bus von Dynow voraussichtlich nach Lesko, in Nähe der Waldbahn Cisna. Abendessen und Übernachtung.

#### DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Bustransfer nach Majdan zum Depot der Waldbahn Cisna, dem Dreh- und Angelpunkt der Bahn, dort Besichtigung. Wir befahren im Rahmen von zwei exklusiven Sonderfahrten den östlichen Streckenast nach Przyslop und zurück nach Majdan sowie den westlichen Streckenast in Richtung Balbica bzw. slowakische Grenze. Im Einsatz sind voraussichtlich GmP und Diesellokomotive sowie Dampflokomotive Typ LAS, Personenwagen voraussichtlich braun-grün. Weiterfahrt mit dem Bus nach Rabka Zdroj (*Bad Rabka*) in Kleinpolen, 50 km südlich von Krakow am Nordhang des Gorce-Gebirges gelegen. Der Kurort ist bekannt durch sein Heilwasser, sehr gesundes Mikroklima, viele Sonnenstunden und viel Wald in der Umgebung. Sehenswert sind mehrere Villen aus dem 19. Jahrhundert und die Holzkirche Maria Magdalena. Abendessen und Übernachtung in Rabka-Zdroj.

#### FREITAG, 13. SEPTEMBER 2019 (F, A)

Besichtigung des Eisenbahnmuseums Chabowka. Es befindet sich auf dem Gelände eines ehemaligen Bahnbetriebswerks mit Lokscheunen aus



der Zeit des 2. Weltkriegs und verfügt über ca. 51 Lokomotiven, 55 Wagen, 5 Schneepflüge sowie andere Geräte. Neben polnischen und ehemaligen deutschen Fahrzeugen wird auch die altösterreichische Eisenbahngeschichte dargestellt, da der Ort bis 1918 zu Österreich-Ungarn gehörte. Busfahrt von Chabowka in den Süden von Krakow zur Besichtigung des Salzbergwerks Wieliczka, seit 1978 UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe. Spaziergang im Bergwerk (*u.a. Treppen und eine Aufzugfahrt*) vorbei an schönen Kammern, Salzseen, einmaligen Salzsulpturen, prächtigen Zimmerkonstruktionen, einer Kapelle und Bergbaugeräten. Regionalzugfahrt von Wieliczka nach Krakow und weiter mit dem Intercity in die Hauptstadt der historischen Region Schlesien nach Breslau (*Wroclaw*), dort Abendessen und Übernachtung.

#### SAMSTAG, 14. SEPTEMBER 2019 (F)

Nach dem Frühstück geführte Stadtbesichtigung in Breslau, evtl. mit Straßenbahnfahrt. Sehenswürdigkeiten sind Theater, Museen, Dom, Stadtschloss, Rathaus, alte Bürgerhäuser und die Altstadt. Am frühen Nachmittag Rückreise per Zug nach Görlitz. Gegen 15.30 Uhr (*abhängig vom Fahrplan*) Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

